
FINANZPLAN und Investitionsprogramm

2015 – 2019

Einwohnergemeinde
4402 Frenkendorf



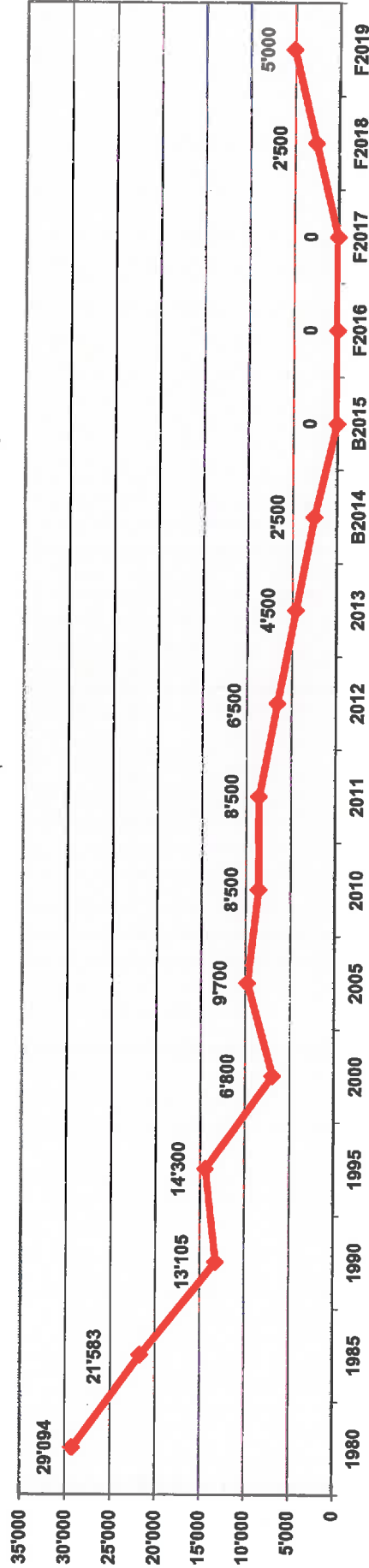
ALLGEMEINES

Basierend auf den getroffenen Annahmen soll der Finanzplan als Ergänzung zum Budget die mittelfristige Entwicklung der Finanzen für die Jahre 2015 bis 2019 in den Bereichen Erfolgsrechnung, Investitionen und den Spezialfinanzierungen aufzeigen. Der Finanzplan wird jährlich überarbeitet und den neuesten Erkenntnissen angepasst. Im Zuge der Budgetarbeiten wird der Investitionsplan jährlich vom Gemeinderat verabschiedet. Den Stimmbürgern wird der Finanzplan jährlich im Rahmen der Budgetversammlung zur Kenntnisnahme vorgelegt. Die dem Finanzplan zugrunde liegenden Rahmenbedingungen sind auf den nächsten beiden Seiten genauer erläutert.

DIE AKTUELLE FINANZIELLE LAGE IN KÜRZE

Die mittel- und langfristigen Schulden haben sich per Ende 2014 auf CHF 2.5 Millionen reduziert. Das letzte noch vorhandene Schuldarlehen wird per Fälligkeit Ende Januar 2015 zurück bezahlt werden. Die Gemeinde Frenkendorf ist somit schuldenfrei. Dank erheblicher Werte im Finanzvermögen bestand per Ende 2013 zudem ein Nettoguthaben von CHF 19.0 Millionen, welches sich durch die Neubewertung der Anlagen im Finanzvermögen per 1. Januar 2014 aufgrund der Einführung von HRM2 nochmals deutlich erhöht hat. Somit kann der Gemeinde Frenkendorf, bezogen auf die vorhandenen Vermögenswerte, eine sehr gute Bonität attestiert werden.

ENTWICKLUNG VERSCHULDUNG MITTEL- UND LANGFRISTIG



DIE STRATEGISCHEN UND FINANZPOLITISCHEN ZIELSETZUNGEN

1. Wir verfolgen eine nachhaltige Finanzpolitik und sorgen für einen geordneten Finanzhaushalt mit angemessenen Steuersätzen und Gebühren.
2. Wir fördern attraktive Rahmenbedingungen für den Wohn- und Gewerbestandort Frenkendorf.
3. Die laufenden Ausgaben sollen die laufenden Einnahmen nicht übersteigen.
4. Die bestehenden Schulden sind abzubauen und Neuverschuldungen möglichst gering zu halten.
5. Investitionen sollen zukunftsgerichtet getätigt werden, wobei jeweils das Notwendige vom Wünschbaren zu trennen ist.

RAHMENBEDINGUNGEN FÜR DIE BERECHNUNGEN DES FINANZPLANES 2015 – 2019

Die Qualität eines langfristigen Planungsinstruments hängt stark von den Annahmen über die Rahmenbedingungen ab. Diese sind einerseits auf übergeordnete Entwicklungen und Planungen zurückzuführen, welche nicht beeinflussbar sind. Andererseits können Rahmenbedingungen, Vorgabe und Planungen selbst festgelegt werden. Der Finanzplan 2015 – 2019 beruht daher auf folgenden Annahmen:

- **Basis**
Die Berechnungen im Finanzplan basieren auf dem Budget 2015. Bekannte einmalige Ereignisse, Veränderungen oder strategische Vorgaben wurden berücksichtigt. Die Kosten seitens der Gemeinde und die Entschädigung des Kantons für die 6. Primarschulkasse sind gemäss heutigem Kenntnisstand berücksichtigt. Die Vorlage wurde vom Landrat jedoch noch nicht verabschiedet.
- **Bevölkerungsentwicklung**
Mit der starken Bautätigkeit stieg die Einwohnerzahl von Frenkendorf in den letzten 4 Jahren von 6'090 auf 6'457 Personen, was einem jährlichen Zuwachs von rund 91 Personen entspricht. In der Planperiode wird mit einem inskünftig etwas tieferen Zuwachs von rund 30 Personen jährlich gerechnet.
- **Wirtschaftsentwicklung**
Für das Jahr 2015 darf weiterhin mit einer stabilen, oder sogar leicht beschleunigten Wirtschaftslage gerechnet werden. Ab dem Jahre 2017 rechnet die aktuelle BAK Prognose mit einer leichten Verschlechterung der Wirtschaftslage. Im Bereich der Sozialhilfekosten rechnen wir mit einer unveränderten hohen Anzahl der Fälle.
- **Preisentwicklung**
Geplant wurde mit einer durchschnittlichen Jahreststeuerung von 0.5 %.
- **Personalaufwand**
Aufgrund der geringen Inflation wurde für die Jahre 2015 - 2019 mit einer Jahreststeuerung von 0.4 % gerechnet. Die Gemeinde passt den Lohnindex jeweils an denjenigen des Kantons an. Veränderungen des Personalbestandes sind nicht vorgesehen.
- **HarmoS**
Mit Beginn des Schuljahres 2015/16 wird HarmoS eingeführt. Nachstehend die wichtigsten Veränderungen:
 - Einführung der 6. Primarschulstufe (insgesamt 3 Klassen);
 - Einführung von Blockzeiten auf der Kindergartenstufe;
 - Im Bereich der Einführungs- und Kleinklassen sind voraussichtlich keine zusätzlichen Klassenbildungen notwendig;
 - Mehrkosten im Personalbereich (Schulleitung, Schulsekretariat, Lehrkräfte sowie Reinigungspersonal).Die entsprechenden Mehrkosten wurden im Budget 2015 zur Hälfte und ab dem Planjahr 2016 vollständig berücksichtigt. Die Rückerstattung der Kosten durch den Kanton erfolgt über die Kompensationsleistungen Aufgabenverschiebung und die Sonderlastenabteilung Bildung. Die Höhe der Rückerstattung durch den Kanton ist noch nicht vom Landrat verabschiedet worden.
- **Sachaufwand**
Im Bereich Sachaufwand wurde generell mit einer Jahreststeuerung von 0.5 Prozent gerechnet.

RAHMENBEDINGUNGEN FÜR DIE BERECHNUNGEN DES FINANZPLANES 2015 – 2019

- **Abschreibungen**

Die Abschreibungen für Investitionen bis und mit 2013 wurden wie folgt gerechnet:

- 2015: 9.5 Prozent der Restbuchwerte beim Verwaltungsvermögen,
- 2016: 9.0 Prozent der Restbuchwerte beim Verwaltungsvermögen,
- 2017: 8.5 Prozent der Restbuchwerte beim Verwaltungsvermögen,
- 2018: 8.0 Prozent der Restbuchwerte beim Verwaltungsvermögen,
- 2019: 7.5 Prozent der Restbuchwerte beim Verwaltungsvermögen.

Die Abschreibungen für Investitionen ab 2014 wurden nach den neuen Vorgaben gemäss Handbuch HRM2 vorgenommen und sind in einer separaten Tabelle ersichtlich.

Investitionen im Bereich des Finanzvermögens dürfen mit HRM2 nicht mehr über die Investitionsrechnung abgerechnet werden. Die Verbuchung erfolgt analog der Privatwirtschaft direkt über die Anlage in der Bilanz. Es werden auch keine Abschreibungen mehr budgetiert, sondern aufgrund der Bewertungsüberprüfung Ende Jahr sog. „Wertminderungen resp. realisierte Verluste“.

- **Finanzaufwand**

2015 sind die langfristigen Fremdgelder vollständig zurückbezahlt. Die Passivzinsen werden sich dementsprechend reduzieren und gemäss ersten Planungen ab 2018 wieder erhöhen.

- **Transferaufwand**

Die Beiträge an die Ergänzungsleistungen AHV und an die Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde KESB wurden mit einer Teuerung von jährlich je 2 % berücksichtigt. Die anteilmässigen Kosten an die Pflegefinanzierung wurden mit einer jährlichen Steigerung von 1 % berücksichtigt.

- **Finanz- und Lastenausgleich**

Die Frage der Solidarität unter den Gemeinden steht aktuell wieder zur Debatte. Gestützt auf den Studien von 'Avenir Suisse' und 'B.S.S.' wird der Finanzausgleich aktuell in der Konsultativkommission für Aufgabenteilung und Finanzausgleich diskutiert. Es stehen dabei verschiedene Lösungsansätze zur Diskussion. Im aktuellen Finanzplan wurde - auch aufgrund der gestiegenen Steuereinnahmen - mit einem jährlichen Rückgang von CHF 100'000.00 gerechnet. Die Sonderlastenabgeltungen erwarten wir in unveränderter Höhe.

- **Steuerertrag**

Für die gesamte Planperiode wurde mit einem jährlichen Steuerwachstum von 1 % gerechnet.

- **Steuersätze**

Die vorliegende Planung basiert auf unveränderten Steuersätzen.

- **Finanzerträge**

Bei den Liegenschaftserträgen im Finanz- und Verwaltungsvermögen rechnen wir mit einer verbesserten Auslastung der Mietobjekte.

- **Vermögenserträge**

Aufgrund der Rückzahlung der Darlehen und der einmaligen Ausfinanzierung der BLPK wurden die Zinserträge ab dem Planjahr 2015 reduziert.

RAHMENBEDINGUNGEN FÜR DIE BERECHNUNGEN DES FINANZPLANES 2015 – 2019

- **Beiträge vom Kanton**
Die Beiträge vom Kanton werden durch die Einführung von HarmoS als Ausgleich zur Einführung der 6. Primarschulklassen zunehmen. Die Vorlage wurde ebenso wie die Teilrevision des Ergänzungsgesetzes zur AHV / IV / Neuaufteilung der EL bis zum Druckdatum dieses Finanzplanes noch nicht durch den Landrat verabschiedet.
- **Vorfinanzierungen**
Es sind für diese Planperiode keine Tätigkeiten von Vorfinanzierungen geplant.
- **Projekt 68 – Zusammenarbeit der Gemeinden Frenkendorf und Füllinsdorf**
Aus dem Bereich „Wegverwaltung“ wurden keine zu berücksichtigenden Auswirkungen beschlossen. Im Bereich „Gemeinsames Publikationsorgan“ konnten Einsparungen durch die Reduktion der Anzahl Publikationen erzielt werden.

GESAMTÜBERSICHT

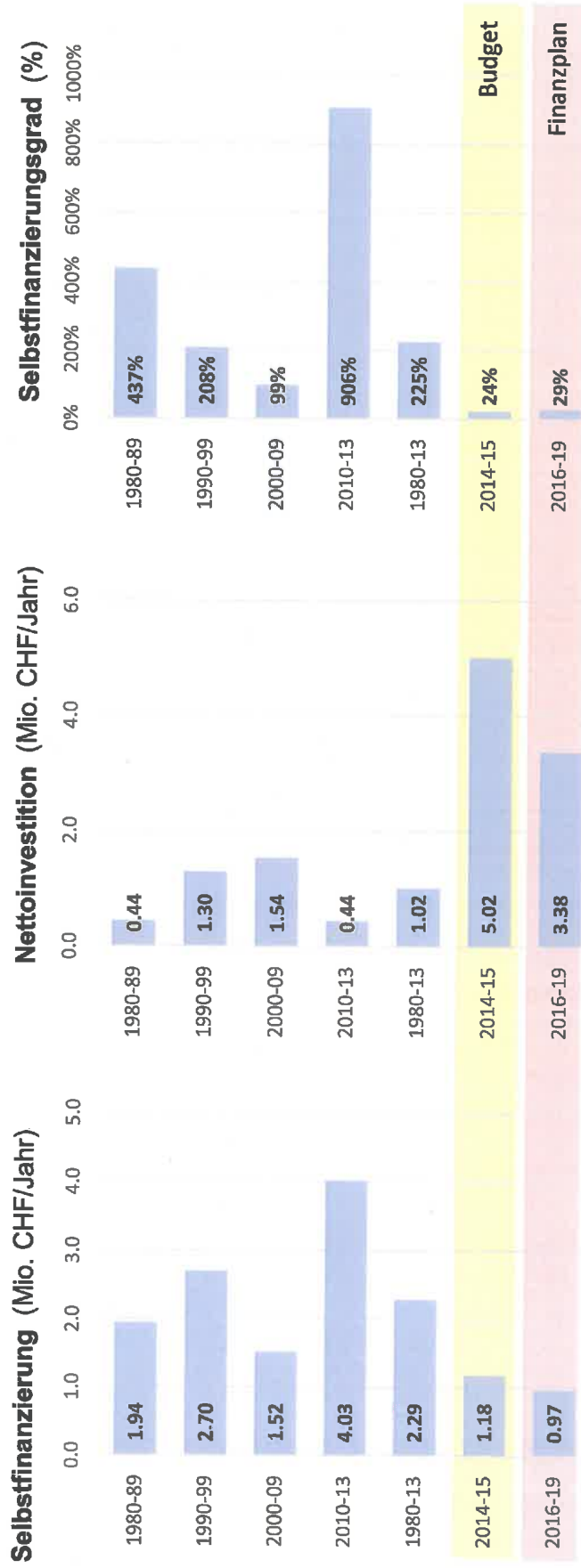
	Budget 2015 CHF	Planung 2016 CHF	Planung 2017 CHF	Planung 2018 CHF	Planung 2019 CHF
Erfolgsrechnung					
Betrieblicher Aufwand	24'587'529	24'921'111	25'059'415	25'247'519	25'503'640
Betrieblicher Ertrag	23'859'620	24'547'622	24'439'914	24'549'811	24'842'646
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-727'909	-373'489	-619'501	-697'708	-860'994
Finanzaufwand	40'400	34'350	34'350	34'350	34'350
Finanzertrag	737'900	702'900	702'900	702'900	702'900
Ergebnis aus Finanzierung	697'500	668'550	668'550	668'550	668'550
Operatives Ergebnis	-30'409	295'061	49'049	-29'158	-192'444
Ausserordentlicher Aufwand					
Ausserordentlicher Ertrag					
Ausserordentliches Ergebnis					
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-30'409	295'061	49'049	-29'158	-192'444
Investitionsrechnung					
Investitionsausgaben	7'750'000	4'980'000	2'560'000	4'160'000	4'710'000
Investitionseinnahmen	550'000	980'000	400'000	900'000	600'000
Nettoinvestitionen	7'200'000	4'000'000	2'160'000	3'260'000	4'110'000
Finanzierung					
Nettoinvestitionen					
Selbstfinanzierung (Detail zur Berechnung auf nächster Seite)	-7'200'000	-4'000'000	-2'160'000	-3'260'000	-4'110'000
Selbstfinanzierungssaldo	1'137'910	1'210'134	881'753	807'303	717'094
Selbstfinanzierungsgrad	-6'062'090	-2'789'866	-1'278'247	-2'452'697	-3'392'906
Mittel- und langfristige Schulden	15.80	30.25	40.82	24.76	17.45
Nettoguthaben / -schuld Ende Periode	0	0	0	2'500'000	5'000'000
Eigenkapital Ende Periode	7'399'365	4'609'498	3'331'252	878'555	-2'514'351
	16'459'186	16'754'247	16'803'296	16'774'138	16'581'694

GESAMTÜBERSICHT

	Budget 2015 CHF	Planung 2016 CHF	Planung 2017 CHF	Planung 2018 CHF	Planung 2019 CHF
Detail zur Berechnung der Selbstfinanzierung					
Aufwand	24'627'929	24'955'461	25'093'765	25'281'869	25'537'990
Ertrag	24'597'520	25'250'522	25'142'814	25'252'711	25'345'546
Saldo Erfolgsrechnung	-30'409	295'061	49'049	-29'158	-192'444
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	819'719	1'026'125	1'029'692	1'061'042	1'167'292
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	348'600	49'650	49'650	49'650	49'650
+ Abschreibungen Investitionsbeiträge			16'670	16'670	16'670
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		-96'702	-182'641	-210'234	-243'407
- Entnahmen aus dem Eigenkapital (inkl. Vorfinanzierungen) **		-64'000	-80'667	-80'667	-80'667
Selbstfinanzierung	1'137'910	1'210'134	881'753	807'303	717'094

* Die für die Ausfinanzierung der Basellandschaftlichen Pensionskasse notwendigen Mittel sind in dieser Summe bereits enthalten.

** Die Vorfinanzierungen werden mit HRM2 nicht mehr einmalig an den Investitionskosten in Abzug gebracht, sondern analog den Abschreibungen über die Laufzeit der Investition abgeschrieben.



Einwohnergemeinde Frenkendorf HRM2

FINANZPLAN 2015 - 2019

Erfolgsrechnung Artengliederung		Budget 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Konto	Bezeichnung					
3	Aufwand	24'627'929.00	24'955'461.41	25'093'764.70	25'281'869.22	25'537'990.24
30	Personalaufwand	10'239'580.00	10'561'427.32	10'595'347.63	10'629'403.62	10'663'595.83
300 -	Personalaufwendungen gesamthaft	10'239'580.00	10'561'427.32	10'595'347.63	10'629'403.62	10'663'595.83
309						
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'260'320.00	4'302'106.59	4'322'826.11	4'343'649.61	4'356'589.95
310	Material- und Warenaufwand	496'320.00	507'201.60	509'737.61	512'286.30	514'847.73
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	211'500.00	213'557.50	214'625.29	215'698.41	216'776.91
312	Ver- und Entsorgung	553'350.00	556'116.75	558'897.33	561'691.82	564'500.28
313	Dienstleistungen und Honorare	1'467'970.00	1'474'599.61	1'481'186.37	1'487'806.46	1'486'472.35
314	Baulicher Unterhalt	927'950.00	932'589.75	937'252.70	941'938.96	946'648.66
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	198'550.00	199'542.75	200'540.46	201'543.17	202'550.88
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	106'350.00	106'881.75	107'416.16	107'953.24	108'493.01
317	Spesenentschädigungen	56'325.00	68'106.63	68'447.16	68'789.39	69'133.34
318	Werberichtigungen auf Forderungen	188'000.00	188'940.00	189'884.70	190'834.12	191'788.29
319	Verschiedener Betriebsaufwand	54'005.00	54'570.25	54'838.33	55'107.74	55'378.51
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	819'719.00	1'026'125.00	1'029'692.00	1'061'042.00	1'167'292.00
330	Abschreibungen Sachanlagen	819'719.00	1'026'125.00	1'029'692.00	1'061'042.00	1'167'292.00
34	Finanzaufwand	40'400.00	34'350.00	34'350.00	71'850.00	109'350.00
340	Zinsaufwand	33'550.00	27'500.00	27'500.00	65'000.00	102'500.00
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	6'850.00	6'850.00	6'850.00	6'850.00	6'850.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	348'600.00	49'650.00	49'650.00	49'650.00	49'650.00
351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	348'600.00	49'650.00	49'650.00	49'650.00	49'650.00

Einwohnergemeinde Frenkendorf HRM2

FINANZPLAN 2015 - 2019

Erfolgsrechnung Artengliederung		Budget 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Konto	Bezeichnung					
36	Transferaufwand	8'678'810.00	8'741'302.50	8'821'398.96	8'885'773.99	8'951'012.45
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	1'308'540.00	1'312'040.00	1'315'640.00	1'319'340.00	1'323'040.00
362	Finanz- und Lastenausgleich	115'500.00	115'500.00	115'500.00	115'500.00	115'500.00
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	7'254'770.00	7'313'762.50	7'373'588.96	7'434'263.99	7'495'802.45
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge			16'670.00	16'670.00	16'670.00
39	Interne Verrechnungen	240'500.00	240'500.00	240'500.00	240'500.00	240'500.00
393	Betriebs- und Verwaltungskosten	190'100.00	190'100.00	190'100.00	190'100.00	190'100.00
394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	50'400.00	50'400.00	50'400.00	50'400.00	50'400.00

Einwohnergemeinde Frenkendorf HRM2

FINANZPLAN 2015 - 2019

Erfolgsrechnung Artengliederung		Budget 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Konto	Bezeichnung					
4	Ertrag	24'597'520.00	25'250'522.00	25'142'814.00	25'252'711.33	25'345'546.15
40	Fiskalertrag	12'730'000.00	12'857'300.00	12'985'873.00	13'115'731.73	13'246'889.05
400	Steuern natürliche Personen	11'730'000.00	11'847'300.00	11'965'773.00	12'085'430.73	12'206'285.04
401	Steuern juristische Personen	1'000'000.00	1'010'000.00	1'020'100.00	1'030'301.00	1'040'604.01
41	Regalien und Konzessionen	86'000.00	86'000.00	86'000.00	86'000.00	86'000.00
410	Regalien	3'000.00	3'000.00	3'000.00	3'000.00	3'000.00
412	Konzessionen	83'000.00	83'000.00	83'000.00	83'000.00	83'000.00
42	Entgelte	3'977'200.00	3'977'200.00	3'977'200.00	3'977'200.00	3'977'200.00
420	Ersatzabgaben	190'000.00	190'000.00	190'000.00	190'000.00	190'000.00
421	Gebühren für Amtshandlungen	70'000.00	70'000.00	70'000.00	70'000.00	70'000.00
423	Schul- und Kursgelder	22'000.00	22'000.00	22'000.00	22'000.00	22'000.00
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	2'366'000.00	2'366'000.00	2'366'000.00	2'366'000.00	2'366'000.00
425	Erlös aus Verkäufen	61'000.00	61'000.00	61'000.00	61'000.00	61'000.00
426	Rückstellungen	1'257'200.00	1'257'200.00	1'257'200.00	1'257'200.00	1'257'200.00
427	Bussen	11'000.00	11'000.00	11'000.00	11'000.00	11'000.00
44	Finanzertrag	737'900.00	702'900.00	747'400.00	771'900.00	771'900.00
440	Zinsertrag	190'000.00	155'000.00	155'000.00	155'000.00	155'000.00
443	Liegenschaftenertrag Finanzvermögen	371'000.00	371'000.00	395'500.00	420'000.00	420'000.00
447	Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen	176'900.00	176'900.00	196'900.00	196'900.00	196'900.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		96'702.00	182'641.00	210'234.00	243'407.00
451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital		96'702.00	182'641.00	210'234.00	243'407.00

Einwohnergemeinde Frenkendorf HRM2

FINANZPLAN 2015 - 2019

Erfolgsrechnung Artengliederung		Budget 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Konto	Bezeichnung					
46	Transferertrag	6'825'920.00	7'289'920.00	6'923'200.00	6'851'145.60	6'779'650.11
461	Entschädigungen von Gemeinwesen	1'872'420.00	1'866'420.00	1'866'420.00	1'866'420.00	1'866'420.00
462	Finanz- und Lastenausgleich	3'188'000.00	3'188'000.00	3'088'000.00	2'988'000.00	2'888'000.00
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	1'763'500.00	2'233'500.00	1'966'780.00	1'994'725.60	2'023'230.11
469	Verschiedener Transferertrag	2'000.00	2'000.00	2'000.00	2'000.00	2'000.00
489	Entnahmen aus Vorfinanzierungen		64'000.00	80'700.00	80'700.00	80'700.00
49	Interne Verrechnungen	240'500.00	240'500.00	240'500.00	240'500.00	240'500.00
493	Betriebs- und Verwaltungskosten	190'100.00	190'100.00	190'100.00	190'100.00	190'100.00
494	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	50'400.00	50'400.00	50'400.00	50'400.00	50'400.00
Ertragsüberschuss			295'060.60	49'049.30		
Aufwandüberschuss		30'409.00			29'157.89	192'444.08

ERLÄUTERUNGEN ZU DEN SPEZIALFINANZIERUNGEN

WASSERVERSORGUNG

Die Änderung des Gebührenmodells aufgrund der geplanten Totalrevision des Wasserreglements bewirkt ab dem Jahre 2016 (erstmalige Rechnungsstellung des Verbrauches nach dem neuen Modell) einen jährlichen Aufwandüberschuss, welcher aufgrund des hohen Eigenkapitals der Wasserkasse verkraftbar ist und mit der Revision bewusst angestrebt wird. Bei den Investitionen werden die Sanierungen der Wasserleitungen nach Konzept, die Sanierung der Leitungen der Rüttigasse, der Rheinstrasse und der Kornackerstrasse sowie die Erschliessung des Adlerfeldgebietes und die Sanierung der Quellfassungen die wesentlichen Kostentreiber in der kommenden Planperiode sein.

ABWASSERBESEITIGUNG

Die ausgezeichnete Eigenkapitalausstattung der Abwasserkasse lässt anlässlich der Totalrevision des Abwasserreglements eine grössere Tarifiereduktion als bei der Wasserversorgung zu, so dass Aufwandüberschüsse von bis zu CHF 185'000.00 für das Jahr 2019 geplant sind. Die Investitionen in die Sanierungen GEP und Sauberwasserleitungen nach GEP werden auch in dieser Planperiode fortgesetzt. Im Weiteren ist die Erschliessung des Adlerfeldgebietes und die Sanierung der Abwasserleitungen in der Rüttigasse in den Investitionsausgaben berücksichtigt.

ABFALLBESEITIGUNG

In der vorliegenden Planberechnung wird mit einem jährlichen Ertragsüberschuss von CHF 37'750.00 gerechnet. Es sind zurzeit keine Investitionen in der Planperiode vorgesehen.

GEMEINSCHAFTSANTENNE (GGA)

Die Kabelfernsehanlage der Gemeinde Frenkendorf ist an die EBL verpachtet. Aufgrund des damit verbundenen Wegfalls der Gebühreneinnahmen und der Nettoinvestitionen wird auf eine Ausweisung des jährlichen Mehrertrages von rund CHF 11'900.00 innerhalb des Finanzplanes verzichtet.

GEPLANTE ENTWICKLUNG EIGENKAPITAL DER SPEZIALFINANZIERUNGEN

Kapital	Budget	Plankapital	Planerfolg	Plankapital	Planerfolg	Plankapital	Planerfolg	Plankapital	Planerfolg	Plankapital	
01.01.2015	2015	31.12.2015	2016	31.12.2016	2017	31.12.2017	2018	31.12.2018	2019	31.12.2019	
Wasserversorgung	2'460'363	137'350	2'597'713	-11'545	2'586'168	-27'133	2'559'035	-43'171	2'515'864	-64'073	2'451'791
Abwasserbeseitigung	5'610'502	161'600	5'772'102	-85'157	5'686'945	-155'508	5'531'437	-167'063	5'364'374	-179'334	5'185'040
Abfallbeseitigung	207'487	17'575	225'062	37'750	262'812	37'750	300'562	37'750	338'312	37'750	376'062
Gemeinschaftsantenne	168'173	11'900	180'073	11'900	191'973	11'900	203'873	11'900	215'773	11'900	227'673

INVESTITIONSPLAN 2015 - 2019

Der Investitionsplan enthält alle Investitionsausgaben und -Einnahmen des Finanz- und Verwaltungsvermögens, die bereits beschlossen oder in Planung sind. Die Investitionen des Finanzvermögens werden in der Erfolgsrechnung, diejenigen des Verwaltungsvermögens in einer gesonderten Investitionsrechnung abgerechnet.

In der vorliegenden Planperiode halten sich die Bruttoinvestitionen auf einem für unsere Verhältnisse äusserst hohen Niveau, mit einer Spitze im Budget 2015 aufgrund der Umbauarbeiten an der Schulanlage Egg.

Das Investitionsprogramm umfasst folgende Schwerpunkte:

- Neubau Rütigasse
- Umsetzung und Schulraumerweiterung HarmoS
- Renovationen der Kindergärten Halde und Neufeld
- Sanierung Bürger- und Kulturhaus
- Rückbau und Sanierung Rheinstrasse
- Erschliessung Adlerfeld
- Neugestaltung Schmitteplatz
- Umfangreiche Leitungssanierungen nach Konzept
- Deckbelag Baslerstrasse
- Sanierung Schönmatzstrasse
- Investitionsbeitrag Seniorenzentrum Schönthal
- Korrektion Kornackerstrasse
- Unterhalt/Ausbau der Infrastruktur

Der Finanzplan wird weiterhin von einem auffallend grossen Investitionsbedarf dominiert. Dessen zeitliche Einordnung richtet sich nach der Wünschbarkeit. Erfahrungsgemäss können jedoch nicht alle Vorhaben in der geplanten Frist umgesetzt werden, weil heute noch unbekannt politische oder andere externe Rahmenbedingungen für Verzögerungen sorgen (z.B. Einsparungen).

Durch die hohen Investitionen während des Baubooms in den 70er-Jahren ist der heutige grosse Nachholbedarf bei den Investitionen verständlich. Bewusst wurden daher im Investitionsprogramm des Finanzplanes alle anstehenden und bekannten Investitionsausgaben berücksichtigt. Der Gemeinderat wird laufend entscheiden, welche geplanten Vorhaben sich nicht realisieren lassen, bzw. in die Zukunft verschoben werden müssen.

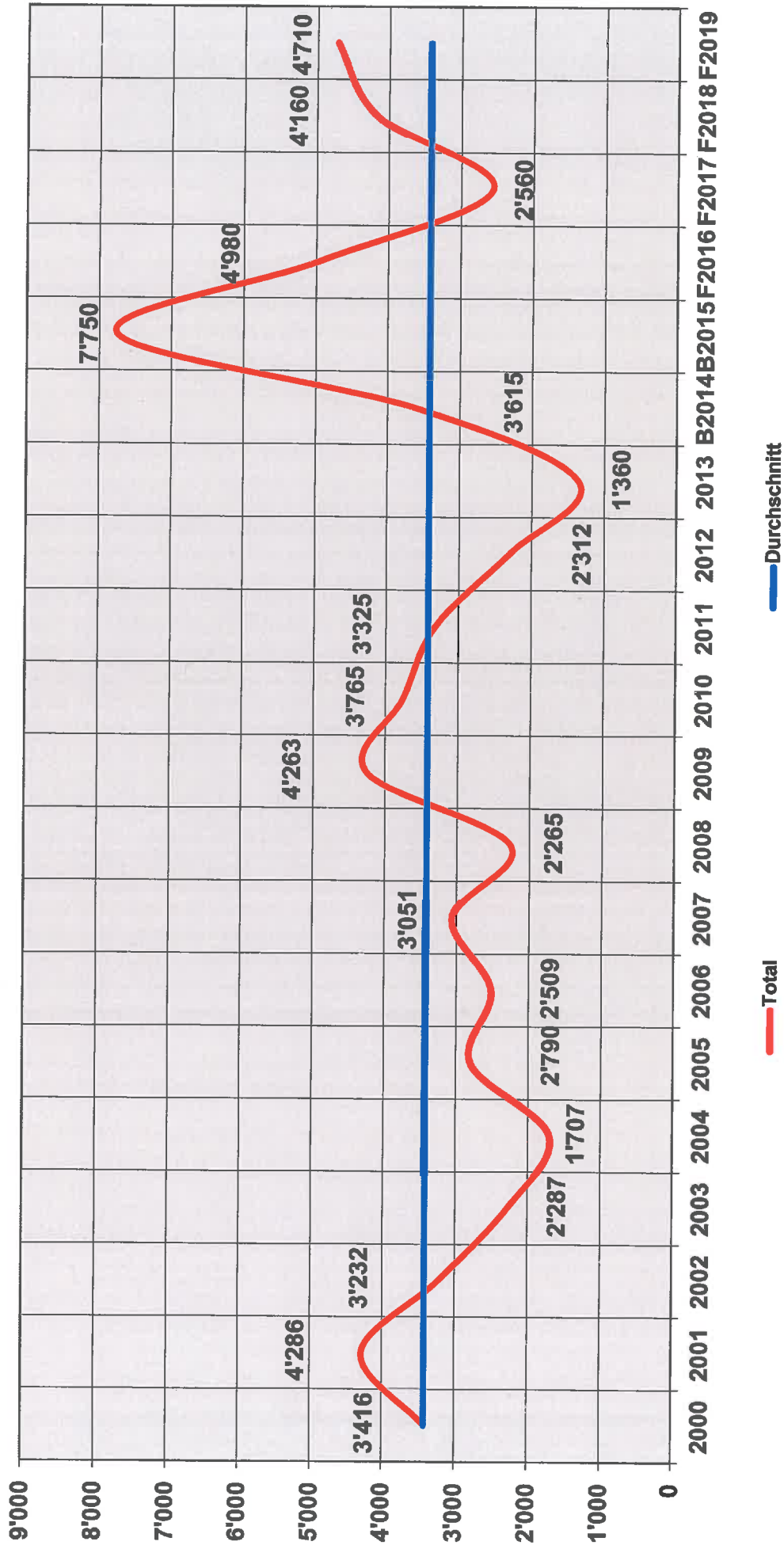
FINANZPLAN 2015 - 2019						
Einwohnergemeinde Frenkendorf HRM2		Budget 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Konto	Bezeichnung					
5	Investitionsausgaben	7'750'000	4'980'000	2'560'000	4'160'000	4'710'000
50	Sachanlagen	7'620'000	4'480'000	2'560'000	4'160'000	4'710'000
501	Strassen/Verkehrswege	1'300'000	1'480'000	490'000	1'770'000	900'000
5010	Strassen/Verkehrswege	1'300'000	1'480'000	490'000	1'770'000	900'000
6150.5010.03	Neubau Rüttigasse	1'000'000	400'000	60'000		
6150.5010.04	Erneuerung Strassenbeleuchtung HQL auf LED	100'000	100'000			
6150.5010.06	Kornackerstr. - Korrektur			30'000	500'000	500'000
6150.5010.07	Adlerfeld - Erschliessung Strassen				720'000	
6150.5010.15	Strassensanierungen n. Konzept 2015	200'000	200'000			
6150.5010.16	Strassensanierungen n. Konzept 2016			200'000		
6150.5010.17	Strassensanierungen n. Konzept 2017				200'000	
6150.5010.18	Strassensanierungen n. Konzept 2018					
6150.5010.19	Schönmatzstr. - Sanierung		300'000			
6150.5010.20	Baslerstr. - Deckbelag (oberer und unterer Teil)			200'000		
6150.5010.21	Schmitteplatz - Neugestaltung			200'000	150'000	
6150.5010.24	Flachsacker Nord Anschluss Kostenbeteiligung		480'000		200'000	
6150.5010.25	Strassensanierungen n. Konzept 2019					400'000
503	Übriger Tiefbau	1'250'000	2'120'000	900'000	1'150'000	1'050'000
5030	Übrige Tiefbauten	1'250'000	2'120'000	900'000	1'150'000	1'050'000
2171.5030.01	Hartplatz, Parkplatz Hofmatt, Zufahrt, Platzbeleuchtung					
6230.5030.01	Busbahnhof Bahnhof SBB		700'000			
7101.5030.03	Neubau Rüttigasse WL	330'000	570'000			
7101.5030.15	Leitungen nach Konzept Sanierung 2015	200'000				
7101.5030.16	Leitungen nach Konzept Sanierung 2016		400'000			
7101.5030.17	Leitungen nach Konzept Sanierung 2017			400'000		
7101.5030.18	Leitungen nach Konzept Sanierung 2018				200'000	
7101.5030.38	Rheinstrasse - Sanierung WL		300'000			
7101.5030.39	Schmitteplatz - Sanierung WL				100'000	
7101.5030.40	Kornackerstr. - Sanierung WL				350'000	
7101.5030.41	Adlerfeld - Erschliessung WL				150'000	
7101.5030.42	Leitungen nach Konzept Sanierung 2019					400'000
7101.5030.43	Leitungen gemäss GWP Flachsackerstr./Egggrainweg	200'000				
7101.5030.44	Quellfassungen - Sanierungen					300'000
7101.5030.45	Pumpwerk Wanne - Einbau UV-Anlage	120'000				

Einwohnergemeinde Frenkendorf HRM2						
FINANZPLAN 2015 - 2019						
Investitionsrechnung Artengliederung						
Konto	Bezeichnung	Budget 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
7201.5030.15	Sanierung GEP 2015	100'000	100'000	100'000		
7201.5030.16	Sanierung GEP 2016				100'000	
7201.5030.17	Sanierung GEP 2017					
7201.5030.18	Sanierung GEP 2018					
7201.5030.19	SWL nach GEP 2015	50'000	50'000	50'000	50'000	
7201.5030.20	SWL nach GEP 2016				200'000	
7201.5030.21	SWL nach GEP 2017					
7201.5030.22	SWL nach GEP 2018					
7201.5030.23	Adlerfeld - Erschliessung Abwasserleitungen	250'000				
7201.5030.24	Rüftigasse - Sanierung Abwasserleitung					
7201.5030.25	Sanierung GEP 2019					300'000
7201.5030.26	SWL nach GEP 2019					50'000
504	Hochbauten	5'050'000	825'000	870'000	1'180'000	2'560'000
5040	Hochbauten	5'050'000	825'000	870'000	1'180'000	2'560'000
2170.5040.02	Kiga: Sanierungen Halde + Neufeld I und II					300'000
2170.5040.03	Kiga: Sanierungen 2. Etappe					50'000
2170.5040.04	Kiga Egg: Umbau in Einzel-Kiga und Sanierung					200'000
2171.5040.12	Egg: Lüftungsanlage Turnhalle / Duschen und Garderoben					
2171.5040.16	Egg: Umbau Werkjahr-Pavillon für 2 Kindergärten	1'100'000				120'000
2171.5040.19	Egg: Ersatz Heizverteilung					
2171.5040.20	Egg: Ersatz Heizbrenner	400'000				
2171.5040.21	Egg: Erdbebensicherheit					
2171.5040.22	Egg: Umbau Primarschule					
2171.5040.23	Egg: Turnhalle Sanitäre Anlagen					
2171.5040.24	Egg: Trakt 1 WC-Anlagen					
2171.5040.25	Egg: Trakt 2 WC-Anlagen					
3412.5040.03	Schwimmhalle UV-Anlage					
3412.5040.04	Schwimmhalle Versickerungsanlage					
3412.5040.05	Schwimmhalle Hubboden					
3412.5040.06	Schwimmhalle Garderoben und Duschen					
3412.5040.07	Schwimmhalle Plattenbeläge					
3420.5040.09	Wilden Mann - Gebäudehülle (Reinigung und Neuanstrich)					
3420.5040.10	Wilden Mann - Erneuerung Personenaufzug					
3420.5040.11	Wilden Mann - Lüftung Saal / Neuer Lüftungsblock					

Einwohnergemeinde Frenkendorf HRM2 Investitionsrechnung Artengliederung		FINANZPLAN 2015 - 2019				
		Budget 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Konto	Bezeichnung					
506	Mobilien		55'000	300'000	60'000	200'000
5060	Mobilien		55'000	300'000	60'000	200'000
6150.5060.01	Ersatz Kleintraktor Iseki Jg. 2005		55'000	300'000	60'000	200'000
6150.5060.02	Ersatz Unimog Jg. 1999					
6150.5060.03	Ersatz Kipper Opel Jg. 2003					
6150.5060.04	Ersatz Kehrmaschine Hochdorf Jg 2006					
509	Übrige Sachanlagen	20'000				
5090	Übrige Sachanlagen	20'000				
1400.5090.02	Leitungskataster	20'000				
52	Immaterielle Anlagen	130'000				
529	Übrige immaterielle Anlagen	130'000				
5290	Übrige immaterielle Anlagen	130'000				
7900.5290.03	Planung Umnutzung Werkhof Mittelgasse	50'000				
7900.5290.05	Zonenplan Landschaft - Revision	80'000				
56	Eigene Investitionsbeiträge		500'000			
565	Private Unternehmungen		500'000			
5650	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen		500'000			
4120.5650.00	APH Schönthal - Investitionsbeitrag		500'000			
6	Investitionseinnahmen	-550'000	-980'000	-400'000	-900'000	-600'000
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-550'000	-980'000	-400'000	-900'000	-600'000
632	Gemeinden und Gemeindezweckverbände		-230'000			
6320	Investitionsbeiträge von Gemeinden und Zweckverbänden		-230'000			
6230.6320.01	Busbahnhof Bahnhof SBB Anteil Füllinsdorf		-230'000			

Einwohnergemeinde Frenkendorf HRM2						
Investitionsrechnung Artengliederung						
Konto	Bezeichnung	Budget 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
637	Private Haushalte	-550'000	-750'000	-400'000	-900'000	-600'000
6371	Anschlussbeiträge von privaten Haushalten	-550'000	-550'000	-400'000	-400'000	-400'000
7101.6371.00	Wasseranschlussgebühren von privaten Haushalten	-150'000	-150'000	-110'000	-110'000	-110'000
7201.6371.00	Abwasseranschlussgebühren von privaten Haushalten	-400'000	-400'000	-290'000	-290'000	-290'000
6372	Erschliessungsbeiträge von privaten Haushalten		-200'000		-500'000	-200'000
6150.6372.00	Neubau Rüttigasse - Anwänderbeiträge		-200'000			
6150.6372.01	Adlerfeld - Erschliessung Anwänderbeiträge					
6150.6372.02	Kornackerstr. - Anwänderbeiträge Korrektion				-500'000	-200'000
NETTOINVESTITIONEN		7'200'000	4'000'000	2'160'000	3'260'000	4'110'000

Entwicklung Bruttoinvestitionen Einwohnergemeinde inkl. Spezialfinanzierungen



ZUSAMMENFASSUNG

WERTUNG DES FINANZPLANES DER EINWOHNERGEMEINDE

Im Vergleich zum letztjährigen Finanzplan haben sich die Perspektiven unseres Gemeindehaushalts eher geringfügig verändert. Aufgrund der gegenwärtigen Rahmenbedingungen darf bei der Erfolgsrechnung im Durchschnitt mit einem annähernd ausgeglichenen Gesamtergebnis gerechnet werden. Allerdings bestehen weiterhin substantielle Unsicherheiten, welche schnell grösseren Einfluss auf die Entwicklung des Gemeindehaushalts nehmen könnten. Erwähnt seien speziell die Pflegefinanzierung, die Kosten der Unterstützungsbeiträge nach Sozialhilfegesetz, die Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB), die Teilrevision des Ergänzungsgesetzes und das Gemeindestrukturengesetz.

Der Personalaufwand, ausgabeseitig die grösste Position, verzeichnet beim Verwaltungs- und Betriebspersonal nur marginale Steigerungen. Aufgrund der Änderungen mit HarmoS erfahren aber die Löhne der Lehrkräfte eine deutliche Erhöhung, welche allerdings durch die Kompensationsleistungen des Kantons grösstenteils wieder abgegolten werden. Der Sach- und übrige Betriebsaufwand dürfte sich auf bisherigem Niveau einpendeln, während durch die Rückzahlung des letzten Darlehens die Schuldzinsen ab Februar 2015 ganz wegfallen und Frenkendorf erstmals seit ewigen Zeiten absolut schuldenfrei ist.

Ertragsseitig rechnen wir aufgrund der positiven Wirtschafts- und Bevölkerungsentwicklung bei den Steuereinnahmen der natürlichen und juristischen Personen mit leicht höheren Steuererträgen. Der horizontale Finanzausgleich wird sich insbesondere aufgrund unserer gestiegenen Steuerkraft weiter verringern. Mit Umsetzung des an der „Charta von Muttenz“ entwickelten neuen Gemeindestrukturgesetzes, bei dem das Baselbiet künftig in sechs Regionalkonferenzen strukturiert wird, stehen generell alle Finanzströme zwischen Kanton und Gemeinden vor einer umfassenden Überprüfung. Besonders der horizontale Finanzausgleich könnte dabei vorrangig bedeutende Veränderungen erfahren. Die Spezialfinanzierungen erhalten durch die Totalrevision des Wasser- und Abwasserreglements sowohl bei den Ergebnissen der einzelnen Jahresrechnungen als auch beim Eigenkapital die dringend notwendigen Korrekturen und Veränderungen.

Der Gemeinde Frenkendorf kann aufgrund seiner Vermögenswerte eine äusserst positive Bonität attestiert werden. Diese ausserordentlich solide Vermögenslage erlaubt es uns weiterhin gewichtige und erforderliche Investitionen zu tätigen. Die in den nächsten 5 Jahren geplanten Investitionen von rund CHF 25 Millionen werden aber - ohne ausserordentliche Sonderfaktoren - zu einer massiven Verschlechterung des Nettoguthabens führen. Zusammen mit der getätigten Ausfinanzierung der Basellandschaftlichen Pensionskasse wird eine Neuverschuldung unumgänglich. Für Gemeinderat und Verwaltung gilt es daher genauestens abzuwägen wie die bevorstehenden Investitionen und Verpflichtungen in möglichst finanziell geeigneter Form ausgestaltet werden können.

Dem Gemeinderat ist es ein zentrales Anliegen, die SteuerzahlerInnen so wenig wie möglich zu belasten, trotzdem aber die Aufgaben unseres Gemeinwesens angemessen zu erfüllen. Dies bedeutet, die Mittel auch in Zukunft kostenbewusst einzusetzen und Kosten, Nutzen sowie Wirkung laufend zu überprüfen. Eine Änderung unseres bewährten Steuersatzes ist in dieser Planperiode nicht vorgesehen. Hingegen konnte mit der Einführung des neuen Gebührenmodells in der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung eine spürbare finanzielle Entlastung vieler EinwohnerInnen und Gewerbebetriebe umgesetzt werden. Begehren für wünschbare, aber nicht notwendige Vorhaben werden es auch künftig schwer haben. Ein vorsichtiges Finanzgebaren bleibt auch in Zukunft unerlässlich.

ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt der Einwohner-Gemeindeversammlung, vom Finanzplan der Einwohnergemeinde sowie von den Spezialfinanzierungen für die Jahre 2015 bis 2019 in zustimmendem Sinne Kenntnis zu nehmen.

Frenkendorf, 27. Oktober 2014

GEMEINDERAT FRENKENDORF



Rolf Schweizer
Gemeindepräsident



Thomas Schaub
Gemeindevorwarter